

Sommerfestwochen zum Zweiten

Subtile Solisten an Jazz Matinée

Im Rahmen der Sommerfestwoche in Zweisimmen stand am Sonntagvormittag eine von Zweisimmen Jazz und Zweisimmen Tourismus organisierte Jazz-Matinée auf dem Programm. Im grossen Festzelt begeisterten die sechs Mitglieder der Interlakner Steamboat Rats Jazzband. Für die kulinarische Musik war das Residence-Team Zweisimmen um Hedy Ziörjen mit einem köstlichen Brunchbuffet besorgt.



Steamboat Rats-Bandleader Rolf Häsler am Saxophon begleitet am Bass von Giorios Antoniou.

War das Wetter für eine Indoor-Veranstaltung zu schön oder waren die Zweisimmer am dritten Tag des Sommerfestes bereits übermüdet? Tatsache ist, dass die Jazz Matinée am vergangenen Sonntag im Festzelt auf dem Bären-Parkplatz mehr Besucher verdient hätte.

Die Dampfschiff-Ratten

Die sechs Musiker der Interlakner Jazzband «Steamboat Rats» (Insidern war es bekannt) sind allesamt hervorragende Solisten und harmonierten auch als Team.

What a wonderful world...

Bandleader Rolf Häsler (Klarinette und Saxophon), sein Bruder Sandro Häsler (Trompete), Pianist Stewy von Wattenwyl, Posaunist Vincent Lachat, Giorios Antoniou am Kontrabass und Pius Holzer am Schlagzeug und als Sänger verfügen über ein äusserst breites Repertoire. Gefallen haben dem Publikum nicht nur die traditionellen New Orleans-Kompositionen, sondern speziell auch die von Sänger Pius Holzer vorgetragenen Armstrong- und Sinatra-Hits wie etwa «What a wonderful world», «That's Life» oder «New York, New York». Der Auftritt der 1994 von den Häsler-Gebrüdern gegründeten Jazzband war für Zweisimmer Kenner keine Premiere. Zweisimmen Jazz Präsident Markus Bachmann erinnert sich an einen ersten Auftritt vor Jahren anlässlich einer Matinée auf Schloss Blankenburg.

Im Winter 09/10 folgt die 16. Zweisimmer Jazz-Saison

Zweisimmen Jazz wird auch im kommenden Winter fünf Konzerte organisieren. Das Programm wird anlässlich der Zweisimmer Kultur-Nacht am 17. Oktober bekannt gegeben.

ERNST HODEL

Burgenmystik am Stammgästeapéro

Für die treuen Zweisimmner Gäste veranstaltet Zweisimmen Tourismus jedes Jahr den sogenannten «Stammgäste-Apéro». Ein kurzer Ausflug mit Besichtigung und anschliessendem Aperitif in einem Zweisimmner Restaurant oder Hotel, soll ein Dankeschön für die langjährige Treue zu Zweisimmen sein, sowie Einblicke in nicht ganz Alltägliches geben. In diesem Jahr führten wir die Gäste zuerst zur Burg Mannenberg, welche stetig saniert wird, den Apéritif genossen die Gäste dann im Restaurant Schlössli in Grubewald. Matthias Matti, Präsident von Zweisimmen Tourismus, ehrte abends an der Eröffnung der Sommerfestwoche Herrn und Frau Krebs für 25 Jahre Treue zu Zweisimmen.

Der Stammgäste-Apéritif hat sich bei Zweisimmen Tourismus bereits seit Jahren gut etabliert. Er soll den Gästen die Möglichkeit geben, nicht ganz Alltägliches zu erleben, und wir möchten einen Dank für die langjährige Treue zu unserem Sonnendorf am Rinderberg aussprechen. Über 30 Stammgäste nahmen den Weg zur Burg Mannenberg unter die Füsse, wo wir von Hans Burkhalter, Mitglied des Stiftungsrates, in Empfang genommen wurden. Der spannende Vortrag über die Geschichte der Burg sowie den aktuellen Stand der Sanierungen, wurde leider durch den einsetzenden Regen unterbrochen, wodurch wir etwas früher als geplant beim Restaurant Schlössli eintrafen. Tanja Gabriels, Gastgeberin, begrüßte die Gäste mit einem herzlichen Willkommen. Beim Apéritif konnte Hans Burkhalter seine Ausführungen doch noch beenden und dankte den Anwesenden für das Interesse. Matthias Matti, Präsident von Zweisimmen Tourismus und Christiane Griessen, Gemeindepräsidentin von Zweisimmen, überbrach-



Interessantes haben die Gäste beim Vortrag von Hans Burkhalter über die Burg Mannenberg erfahren.

ten ebenfalls im Namen des Tourismus und der Gemeinde einen grossen Dank und betonten, dass Zweisimmen nicht zuletzt dank treuen Gästen und deren positiven Rückmeldungen wachsen und sich weiterentwickeln kann. Beim Eröffnungsabend anlässlich der Sommerfestwoche durften wir Herrn und Frau Krebs ehren, welche bereits seit 25 Jahren ihre Ferien in Zweisimmen verbringen. Nochmals unser herzliches Dankeschön allen Stammgästen für ihre Treue!

ANDREA DETTWEILER



Seit 25 Jahren verbringen Herr und Frau Krebs ihre Ferien regelmässig in Zweisimmen.

LOUIS ZUTTER

Blumenparadiese am Gartensommerweg

Blumen verschönern drinnen wie draussen unsere Umgebung. Zusammen mit der Fauna bereichern sie den Alltag der Menschen unendlich. Das Gestalten mit Pflanzen ist für den Profi Berufung und dem Laien ein Hobby. Gemeinsam entsteht seit Jahren im ganzen Zweisimmen Gemeindegebiet der bekannte Gartenweg.

Feriengäste wie Einheimische freuen sich, dass der Ort eine solche Attraktion anbietet. Sogar Menschen ohne grosse Beziehungen zu Pflanzen, kommen ins Schwärmen. Ob Fassaden, Balkone, Gärten oder öffentliche Anlagen, alles trägt einen Blumenschmuck. Selbst Bäume sehen mit einer Unterpflanzung noch schöner aus. Dank der globalen Vernetzung in der



Freiluftzimmer in Blumen.

Gartenwelt ist die Auswahl riesengross und sie bietet Abwechslung in Kübeln, Kästen und im Freiland. Zum Glück ist erst Sommerhalbjahr, bis im Herbst entfalten sich noch Tausende von Blüten. Die Teilnehmer halten die Gartentüre weiterhin offen und freuen sich auf Besucher.

ANNAMARIE LÜTHI

Eltel Sisa

Auflösung Wettbewerb Simmefescht

Wie bereits im letzten Jahr durften wir bei warmen Temperaturen und viel Sonnenschein unsere Produkte am Marktstand präsentieren. Viele Einheimische und Gäste nutzten die Gelegenheit uns anlässlich des Simmefeschts 2009 zu besuchen.

Beim diesjährigen Schätz-Wettbewerb nahmen über 170 Personen teil. Das Durchschnittsalter der 16-köpfigen Belegschaft wurde von jungen 20 bis zu älteren 45 Jahren geschätzt. Niemand traf das richtige Resultat von 30.31 Jahren auf zwei Kommastellen genau.

Einige kamen dem Resultat aber extrem nahe, folgende Personen haben das Durchschnittsalter fast richtig geschätzt:

1. Hiltbrand Vreni, Chalet Anita, Wetzhaltenrain 9, Zweisimmen (Telefon Jacob Jensen T5 analog); 2. Ummel Kathrin, Farbasse 6, Zweisimmen (Haartrockner Braun Creation); 3. Perreten Jacqueline, Aeussere Gasse 15A, Zweisimmen (LED Taschenlampe). Das Eltel Sisa-Team gratuliert den glücklichen Gewinnern von Herzen und bittet sie, die Preise an der Gewerbestr. 1 in Zweisimmen abzuholen.

ANDREA PRYHARA-KNUTTI

Anzeige bei illegaler Entsorgung



Der Kehrriecht wurde nicht ordnungsgemäss entsorgt.

Leider musste wieder festgestellt werden, dass Kehrriecht nicht ordnungsgemäss entsorgt wird.

Die Bevölkerung wird darauf hingewiesen, dass illegale Abfallentsorgungen verfolgt und zur Anzeige gebracht werden.

KOMMISSION FÜR UMWELT UND
ENTSORGUNG ZWEISIMMEN



Angetroffene Situation an der Steinegg-Strasse am 27. Juli 2009.